

Tipps für verschiedene Kinder-Lern Typen



Liebe Eltern der fünften Klassen,

18.1.2021

schön, dass Sie am Elternabend zum Thema *Lernen lernen* teilgenommen haben.

Ihr Sohn/ Ihre Tochter wird in den ersten Wochen des Präsenzunterrichtes (wann immer das auch sein wird) einen Test durchgeführt, mit dem sein/ ihr persönliches Lernverhalten genauer untersucht und in vier Verhaltenstypen eingeteilt werden wird. Mit großer Wahrscheinlichkeit können Sie als Eltern jedoch Ihr Kind auch ohne Test recht gut einschätzen und es mit den für seinen Lerntyp empfohlenen Tipps unterstützen.

Bei Fragen können Sie mich jederzeit über das Elternportal oder über Email kontaktieren (karen.stahl@gymnasium-bruckmuehl.de).

Mit liebem Gruß, eine gute Zeit

Karen Stahl

Der Test für die Kinder und die Tipps stammen mit Genehmigung aus folgendem Buch:

Christiane und Dirk Konnertz: Gern-Lern-Buch, Jako-o GmbH, 2006

Das ergebnisorientierte Kind



Mögliche Stärken eines ergebnisorientierten Kindes:

- ☐ ist selbstbewusst
- ☐ bearbeitet Aufgaben schnell und entschlossen
- ☐ ist recht unabhängig von der Meinung der Eltern und Freunde
- ☐ übernimmt Verantwortung
- ☐ ist risikobereit

Mögliche Schwächen eines ergebnisorientierten Kindes:

- ☐ beharrt auf seinem Recht
- ☐ erledigt Aufgaben zu schnell und oberflächlich
- ☐ ist egozentrisch und wenig teamfähig
- ☐ ist leichtsinnig
- ☐ hört anderen nicht zu

Entscheiden Sie, mit welchen der folgenden Tipps Sie Ihrem ergebnisorientierten Kind am meisten helfen können:

- ☐ OK Seien Sie konsequent und zeigen Sie Grenzen auf.
- ☐ OK Geben Sie klare und gut begründete Anweisungen.
- ☐ OK Übertragen Sie Ihrem Kind mehr Verantwortung und Eigenkontrolle.
- ☐ OK Loben Sie Ihr Kind für das Erreichen von Zielen.
- ☐ OK Ermuntern Sie Ihr Kind zu schriftlichen Planungen, wenn es Aufgaben vergisst oder zeitlich unter Druck gerät.
- ☐ OK Helfen Sie Ihrem Kind, geduldiger mit sich und anderen zu sein.
- ☐ OK Fordern Sie Ihr Kind mit neuen Aufgaben heraus. Forcieren Sie aber dabei den Wettbewerb mit anderen Schülern nicht unbedingt weiter.
- ☐ OK Helfen Sie Ihrem Kind, kommunikativer zu werden. Helfen Sie ihm, Kommunikationsregeln einzuhalten.
- ☐ OK Ermuntern Sie Ihr Kind, auf andere Menschen zuzugehen.
- ☐ OK Helfen Sie Ihrem Kind, seine negativen Gefühlsausbrüche zu kontrollieren.

Das ideenreiche Kind



Mögliche Stärken eines ideenreichen Kindes:

- hat eine schnelle Auffassungsgabe
- ist sehr kontaktfreudig
- ist begeisterungsfähig
- kann Freunde mitreißen und motivieren
- ist immer offen für Neues

Mögliche Schwächen eines ideenreichen Kindes:

- ist unordentlich und unorganisiert
- hat unrealistische Ziele und Vorstellungen
- hat zu viele Dinge gleichzeitig im Kopf und bringt die Dinge so nicht zu Ende
- findet Freunde und Freizeit wichtiger als Schule und Lernen
- regt sich leicht auf und fühlt sich schnell persönlich angegriffen

Entscheiden Sie, mit welchen der folgenden Tipps Sie Ihrem ideenreichen Kind am meisten helfen können:

- ☐ OK Seien Sie konsequent.
- ☐ OK Kontrollieren Sie Ihr Kind nicht dauernd.
- ☐ OK Loben Sie Ihr Kind ohne Einschränkungen, auch für Kleinigkeiten.
- ☐ OK Zeigen Sie echtes Interesse an den Ideen Ihres Kindes und hören Sie ihm gut zu.
- ☐ OK Helfen Sie Ihrem Kind, realistische Ziele zu setzen und konsequent zu verfolgen.
- ☐ OK Bieten Sie Ihrem Kind Unterstützung an, aber zwingen Sie ihm diese nicht auf.
- ☐ OK Schauen Sie über „kleine“ Fehler hinweg.
- ☐ OK Tolerieren Sie Unordnung in Maßen.
- ☐ OK Stellen Sie Ihr Kind nicht in der Öffentlichkeit bloß.
- ☐ OK Bieten Sie Ihrem Kind Freiräume, um auch außerhalb der Schule seine Stärken und vielseitigen Interessen ausleben zu können.

Das zuverlässige Kind



Mögliche Stärken eines zuverlässigen Kindes:

- hat Ausdauer bei bekannten und gewohnten Aufgaben
- ist nett und freundlich
- akzeptiert Regeln
- ist kooperativ
- kann sehr gut zuhören

Mögliche Schwächen eines zuverlässigen Kindes:

- ist unentschlossen und langsam
- kann unter Druck nicht arbeiten
- ist wenig flexibel und blockiert oft Neues
- kann sich nicht durchsetzen
- geht Konflikten aus dem Weg

Entscheiden Sie, mit welchen der folgenden Tipps Sie Ihrem zuverlässigen Kind am meisten helfen können:

- ☐ **OK** Loben Sie ohne Einschränkungen und zeigen Sie ehrliche Anerkennung.
- ☐ **OK** Zeigen Sie Ihrem Kind, dass Sie in schwierigen Situationen immer für es da sind.
- ☐ **OK** Helfen Sie, eine angenehme Lernatmosphäre zu schaffen.
- ☐ **OK** Sorgen Sie für ein stabiles Umfeld ohne Streitereien.
- ☐ **OK** Bereiten Sie Ihr Kind rechtzeitig auf Veränderungen im Umfeld vor.
- ☐ **OK** Helfen Sie Ihrem Kind, dass es unter Zeitdruck nicht verzweifelt, sondern weiterlernt.
- ☐ **OK** Machen Sie Ihrem Kind Mut, auch einmal neue Dinge, zum Beispiel neue Lernstrategien, auszuprobieren.
- ☐ **OK** Helfen Sie Ihrem Kind, schneller und zielorientierter zu arbeiten, auch bei ungeliebten Aufgaben.
- ☐ **OK** Helfen Sie Ihrem Kind, eigene Entscheidungen zu treffen.
- ☐ **OK** Ermuntern Sie Ihr Kind, seine Meinung und Gefühle direkt und nicht „hinten herum“ zu äußern.

Das perfekte Kind



Mögliche Stärken eines perfekten Kindes:

- ☐ arbeitet genau und regelgetreu
- ☐ kann sich gut selbst disziplinieren
- ☐ ist ordentlich
- ☐ denkt nach, bevor es handelt
- ☐ ist vorsichtig

Mögliche Schwächen eines perfekten Kindes:

- ☐ ist oft zu pingelig
- ☐ erledigt Aufgaben zu langsam
- ☐ ist besserwisserisch
- ☐ kann sich nur schwer entscheiden, eine Aufgabe zu beenden
- ☐ ist zu kritisch mit sich selbst

Entscheiden Sie, mit welchen der folgenden Tipps Sie Ihrem perfekten Kind am meisten helfen können:

- ☐ OK Haben Sie Geduld und üben Sie keinen zeitlichen Druck aus.
- ☐ OK Schätzen Sie die Qualität der Arbeit Ihres Kindes und den damit verbundenen Zeitaufwand.
- ☐ OK Nehmen Sie Ihrem Kind die Angst, falsche Entscheidungen zu treffen und Fehler zu machen.
- ☐ OK Machen Sie Ihrem Kind beim Lernen auch mal „Mut zur Lücke“.
- ☐ OK Helfen Sie Ihrem Kind, sich auf das Ergebnis einer Aufgabe und weniger auf die Perfektion zu konzentrieren.
- ☐ OK Helfen Sie Ihrem Kind, das Ziel im Auge zu behalten und weniger Zeit mit Einzelheiten und Analysen zu verbringen.
- ☐ OK Fragen Sie nach den Gefühlen und Wünschen Ihres Kindes.
- ☐ OK Helfen Sie Ihrem Kind, offener auf andere Menschen zuzugehen.
- ☐ OK Geben Sie Ihrem Kind außerhalb der Schule und des Lernens Aufgaben, bei denen es seine Fähigkeiten unter Beweis stellen kann.
- ☐ OK Helfen Sie Ihrem Kind, optimistisch zu denken.